

Telefon **0711 289-88249**  
E-Mail [presse@netze-bw.de](mailto:presse@netze-bw.de)  
Datum 03.07.2026  
Seite 1/3

## Netze BW stärkt Versorgungssicherheit mit mobiler Leitstelle für Krisenfälle

Neue Einsatzzentrale unterstützt Steuerung von Entstörungseinsätzen vor Ort – Lehren aus der Flutkatastrophe im Ahrtal

Stuttgart. Mit einer neuen mobilen Leitstelle stärkt die Netze BW ihre Einsatzfähigkeit bei Unwettern, Hochwasser und großflächigen Stromausfällen. Die rund 7,5 Meter lange Einsatzzentrale auf einem Spezialanhänger ermöglicht es, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Stromversorgung direkt im betroffenen Gebiet zu steuern – unabhängig von der lokalen Infrastruktur. Netze BW investiert dafür einen niedrigen sechsstelligen Betrag. Offiziell übergeben wurde die mobile Leitstelle am 3. Juli am Standort Stuttgart im Beisein von Martin Konermann, Technischer Geschäftsführer der Netze BW.

„Als Betreiber eines großen Verteilnetzes und kritischer Infrastruktur tragen wir eine besondere Verantwortung für die Versorgungssicherheit in Baden-Württemberg“, sagte Konermann. „Mit der mobilen Leitstelle können wir bei großflächigen Störungen schneller reagieren, die Lage im Netz besser beurteilen und die Wiederherstellung der Stromversorgung gezielt steuern. Das macht unseren Netzbetrieb robuster gegenüber extremen Wetterereignissen.“

### Lernen aus dem Einsatz im Ahrtal

Die Idee entstand aus den Erfahrungen der Flutkatastrophe im Ahrtal 2021. Zahlreiche Mitarbeitende der Netze BW waren dort über Wochen im Einsatz und erlebten, wie anspruchsvoll die Arbeit wird, wenn Stromversorgung, Mobilfunk und Infrastruktur gleichzeitig ausfallen. Die Einsatzleitung musste zunächst aus einem Zelt heraus erfolgen und wurde später in einen provisorisch umgebauten Anhänger verlegt.

„Die Lage war extrem unübersichtlich. Gleichzeitig mussten viele Arbeiten parallel koordiniert werden“, erinnert sich Volker Klipfel, Leiter der Netzregion Enz-Murg. Schnell war klar: Für künftige Krisenlagen braucht es eine Einsatzleitung mit Führungsunterstützung sowie Funk- und Kommunikationstechnik, die unabhängig von der vorhandenen Infrastruktur funktioniert.

Netze BW GmbH – Ein Unternehmen der EnBW

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart · Postfach 80 03 43 · 70503 Stuttgart · Telefon +49 711 289-0 · Telefax: +49 711 289-82180  
[www.netze-bw.de](http://www.netze-bw.de)

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart · Amtsgericht Stuttgart · HRB Nr. 747734

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dirk Güsewell

Geschäftsführung: Dr. Jörg Reichert (Vorsitzender), Dr. Martin Konermann, Bodo Moray, Steffen Ringwald

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen am Standort Ettlingen entwickelte Florian Blümle, Teamleiter Betriebsservice Murg, mit seinem Projektteam daraufhin die mobile Leitstelle. Untergebracht ist sie in einem rund 7,5 Meter langen Anhänger, der speziell für den Einsatz in betroffenen Gebieten ausgestattet wurde.

#### Technik und Ausstattung für Schadenslagen im Stromnetz

Im Inneren stehen drei voll ausgestattete Arbeitsplätze bereit. Funktechnik, Monitore und Kommunikationssysteme ermöglichen es, Entstörungseinsätze vor Ort zu planen, zu koordinieren und im Stromnetz zu steuern. Mehrere Antennen auf dem Dach stellen Kommunikation und Datenverkehr sicher – auch dann, wenn lokale Mobilfunknetze ausfallen.

Für die Kommunikation nutzt die mobile Leitstelle Satellitenfunk, den Betriebsfunk der Netze BW, analoge Funkgeräte sowie perspektivisch ein zusätzliches 450-Megahertz-Funksystem. Die komplette Funk- und Kommunikationstechnik stammt aus dem eigenen Haus.

Auch bei der Stromversorgung ist die Leitstelle unabhängig vom öffentlichen Netz. Eingebaute Akkus ermöglichen einen stromnetzunabhängigen Betrieb für einige Zeit, zusätzlich kann die Einsatzzentrale über ein eigenes Notstromaggregat oder einen Starkstromanschluss versorgt werden.

Die mobile Leitstelle dient als zentraler Treffpunkt für Einsatzkräfte im Feld. „Hier laufen Informationen zusammen, Einsätze werden koordiniert und Arbeiten im Netzgebiet gesteuert. Gerade bei großflächigen Schadenslagen hilft das, schneller einen Überblick zu gewinnen und Kräfte gezielt einzusetzen“, sagt Klipfel.

#### Baustein im Krisen- und Notfallmanagement

„Mit der mobilen Leitstelle stärken wir unsere Fähigkeit, auch in außergewöhnlichen Krisensituationen handlungsfähig zu bleiben“, sagt Matthias Hense, Konzernexperte für Krisen- und Notfallmanagement der Netze BW. Gemeinsam mit bestehenden Netzleitstellen, Bereitschaftsdiensten und weiteren Vorsorgemaßnahmen bildet sie einen wichtigen Baustein im Krisen- und Notfallmanagement des Unternehmens. So kann Netze BW künftigen Herausforderungen im Netzbetrieb noch besser begegnen und die Versorgungssicherheit auch in schwierigen Situationen zuverlässig erhalten.

Mit der offiziellen Übergabe startet nun der Bereitschaftsbetrieb. Stationiert wird die Einsatzzentrale samt Zugfahrzeug am Standort Ettlingen und bei Bedarf in ganz Baden-Württemberg eingesetzt. Die mobile Leitstelle ist damit Ergebnis konkreter Einsatzerfahrungen und ein weiterer Schritt, um den Netzbetrieb der Netze BW widerstandsfähiger gegenüber Extremwetterereignissen und großflächigen Störungen zu machen.

#### Bilder © Netze BW GmbH

01: Die mobile Leitstelle der Netze BW bietet insgesamt drei Arbeitsplätze und modernste Funktechnik. Damit stärkt der Netzbetreiber seine Fähigkeit, auch in außergewöhnlichen Krisensituationen handlungsfähig zu bleiben.

02: Gezogen wird die mobile Leitstelle von einem speziellen Zugfahrzeug, das Equipment für den Krisenfall enthält und auch durch unwegsames Terrain fahren kann.

03: Die mobile Leitstelle der Netze BW bietet insgesamt drei Arbeitsplätze und modernste Funktechnik. Damit stärkt der Netzbetreiber seine Fähigkeit, auch in außergewöhnlichen Krisensituationen handlungsfähig zu bleiben.

04: Dr. Martin Konermann, Technischer Geschäftsführer der Netze BW GmbH.

#### Über die Netze BW GmbH

Die Netze BW GmbH steht für eine sichere Versorgung in Baden-Württemberg und kundennahen Netzservice. Sie ist das größte Netzunternehmen für Strom, Gas und Wasser in Baden-Württemberg und eine Tochtergesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Als Verteilnetzbetreiber betreibt die Netze BW insgesamt knapp 100.000 Kilometer lange Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetze für 2,37 Millionen Netzkund\*innen im Land sowie das Gasverteilnetz für rund 104.000 Netzkund\*innen. Außerdem erbringt und vertreibt die Sparte Dienstleistungen netznahe und kommunale Dienstleistungen für Kommunen und Stadtwerke. Das Unternehmen hat an rund 90 Standorten in Baden-Württemberg mehr als 5.800 Mitarbeitende sowie 800 Auszubildende und Studierende.

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Moritz Oehl  
Pressesprecher  
Telefon: 0711 289-88249  
E-Mail: [presse@netze-bw.de](mailto:presse@netze-bw.de)

